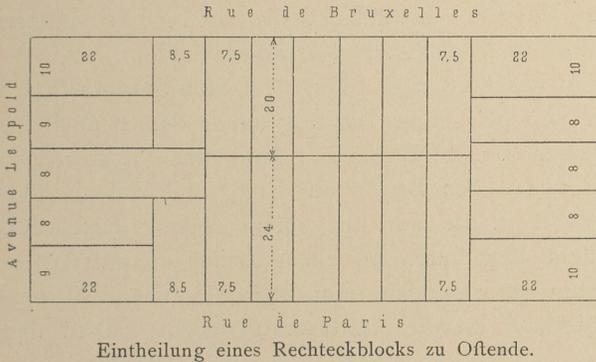




Fig. 78.



Eintheilung eines Rechteckblocks zu Ostende.

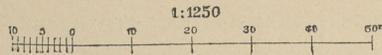
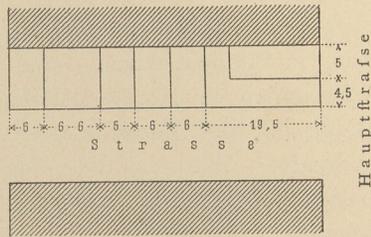
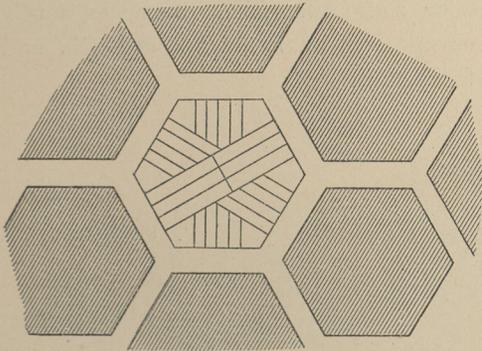


Fig. 79.



B:Bauteileneintheilung zu Blankenberghe.

Fig. 80.



Amerikanische Sechseckblöcke. — 1/5000 n. Gr.

Zwecke benutzt ist, welcher der Straßensfront nicht bedarf. Einen in größere Baugrundstücke (für Miethhäuser) eingetheilten Block aus Budapest stellt Fig. 76 dar. (Vergl. auch Fig. 11 bis 16, S. 10.)

Nur der Sonderbarkeit wegen soll erwähnt werden, daß es in Amerika auch Stadttheile nach dem Sechseckmuster (Fig. 80) geben soll, was selbstredend, da durchgehende Verkehrsstraßen hierbei nicht möglich sind, eine Thorheit ist.

138.  
Sechseckige  
Blöcke.

#### 4. Kapitel.

### Die verschiedenen Straßenarten, ihre Breiten und Längen.

#### a) Straßenarten.

Die im Stadtplane nach Verkehrs-, Bbauungs-, Gefunndheits- und Schönheitsrückfichten fest gestellten sowohl, als auch die gefchichtlich gewordenen Straßen unterscheiden sich schon äußerlich durch die ihnen beigelegten Namen, in welchen ihre Eigenart und Bedeutung theilweise zum Ausdruck gelangt. In den Straßennamen finden wir Bezeichnungen wie: Gasse, Gäfchen, Hof, Kloster, *Cité*, Passage, Galerie, *Lane*, *Row*, *Terrace*, *Back-road*, Weg, Damm, Garten, Ufer (Staden, Quai, Kade, Lände, Stapel, Gracht, Rakpart, Werft), Twiete, Gang, Graben, Wall, Sträfschen, Strafe, Allee, Promenade, Ring (Cingel, Bollwerk, *Boulevard*), *Avenue*, *Corso* (*Cours*).

139.  
Straßennamen.

Diese Bezeichnungen sind gewissermaßen die Familiennamen, während die Glieder derselben Familie durch Vornamen unterschieden werden (Elstergasse, *Gereonshof*, Breiter Weg, Fuhlen-Twiete, *Luisen-Ufer*, *Kolorwrat-Ring* u. f. w.). Ausnahmsweise sind Vor- und Familiennamen in Eines verschmolzen, z. B. der »Graben«